

Pressemitteilung

Schwalm-Aue zieht Bilanz

Über 30 Personen sind im DGH in Schlierbach zusammengekommen, um gemeinsam Rückschau zu halten auf die vergangene Förderperiode 2014-2020 in der LEADER-Region Schwalm-Aue. Insgesamt kann die Region auf eine erfolgreiche Periode zurückblicken.

106 Projekte mit einem Fördervolumen von rund 4,3 Mio. € und einem Gesamtinvestitionsvolumen von 12,5 Mio. € wurden zwischen 2015 und 2020 umgesetzt. 29 Vollzeitarbeitsplätze, 13 Teilzeitarbeitsplätze, 7 Ausbildungsplätze und 14 geringfügig Beschäftigten-Verhältnisse sind durch die Förderung von Kleinstunternehmen entstanden. Auch wichtige Vorhaben der Daseinsvorsorge, wie die Tagespflege im Gesundheitszentrum Wabern oder die Kinderarztpraxis in Schrecksbach wurden gefördert. Kulturprojekte wie der Imagefilm des Kulturnetzwerks Landrosinen oder das Kooperationsprojekt Museumsbus Schwalm-Aue erhielten ebenfalls Fördermittel. Eine Übersicht aller Fördervorhaben findet man unter www.schwalm-aue.de/Foerderung. Grundlage der Förderung ist das regionale Entwicklungskonzept der Schwalm-Aue. Die Teilnehmenden überprüften während des Bilanzierungsworkshops, welche Ziele und Projekte des Konzeptes erreicht und umgesetzt wurden. Gleichzeitig wagte man einen Blick nach vorn in Richtung neuer Förderperiode. Daseinsvorsorge, Tourismus, Siedlungsentwicklung, Mobilität und Kultur werden weiterhin wichtige Themen sein. „Kooperation und Vernetzung werden durch die Regionaleentwicklung gestärkt und sind ein Schlüssel für eine nachhaltige und erfolgreiche Entwicklung in unserer Region“, ist sich Sonja Pauly vom Verein Regionaleentwicklung Schwalm-Aue sicher.

Zum Hintergrund

LEADER ist ein europäisches Programm zur Förderung der ländlichen Entwicklung. Die jeweilige Förderperiode geht in der Regel über 7 Jahre. Eine Region, die LEADER-Region sein möchte, muss eine eigene Konzeption erstellen mit Zielen und Handlungsfeldern, in die Fördergelder fließen sollen. Die Regionen müssen sich jetzt für die neue Förderperiode ab 2023 bewerben. Sie haben Zeit, bis zum 31.05.2022 ein neues Konzept zusammen mit den Akteuren in der Region zu erarbeiten. Ab Herbst 2021 startet der Bearbeitungsprozess, bei dem Akteure der Region und die interessierte Bürgerschaft aufgerufen sind, sich einzubringen. Zur LEADER-Region Schwalm-Aue gehören die Kommunen Wabern, Borken, Neuental, Schwalmstadt, Willingshausen und Schrecksbach. Im gesamten Schwalm-Eder-Kreis gibt es fünf LEADER-Regionen.

Weitere Infos:

Verein Regionaleentwicklung Schwalm-Aue e.V.

Sonja Pauly

Tel. 05683 5009 60

E-Mail: regionaleentwicklung@schwalm-aue.de

www.schwalm-aue.de